

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. 1f - Lawinenwarndienst

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Donnerstag, den 4. März 1971, 7.45 Uhr:

Am Mittwoch sind nur in Nordtirol strichweise bis 10 cm Schnee gefallen. Laut Wetterwarte hat der Wind wieder auf Nordost gedreht und Kaltluft gebracht. Durch Stauwirkung sind hauptsächlich am Alpennordrand zeitweise leichte Schneefälle zu erwarten. In den übrigen Teilen Tirols bleibt die Niederschlagsbereitschaft gering.

Trotz teilweiser Setzung der Neuschneesicht der letzten Tage ist noch vereinzelt Selbstaumlösung von Lawinen zu erwarten. In den Lawinenstrichen der hochgelegenen Seitentäler, besonders in solchen mit südwest- bis südost-seitigem Einzugsgebiet bleibt weiterhin Vorsicht geboten.

Mit der starken Windverfrachtung der letzten Tage sind eine ~~groß~~ große Zahl labiler Schneebretter entstanden, es besteht daher akute Schneebrettgefahr. Von Schitouren ist in Nordtirol zur Zeit dringend abzuraten, in Süd- und Osttirol sind Erfahrung und größte Vorsicht notwendig.